



Pressemitteilung vom 16.03.2022

28 heimliche Marktführer im Kreis Mettmann

Studie identifiziert Hidden Champions in NRW

KREIS METTMANN. Der Kreis Mettmann steht mit 28 "Hidden Champions" an 6. Stelle im landesweiten Ranking von insgesamt 53 Kreisen und kreisfreien Städten. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie „Hidden Champions in Nordrhein-Westfalen“, welche vom Forschungszentrum Mittelstand der Universität Trier im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) des Landes NRW erstellt wurde und erstmals auch junge Unternehmen einbezieht, die weniger als zehn Jahre existieren.

Als "Hidden Champions" werden mittelständische Unternehmen bezeichnet, die weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit eine globale Spitzenposition in ihrer Branche erobert haben.

Landesweit zählt die Studie 690 "heimliche Marktführer" unter den Unternehmen. Der Kreis Mettmann nimmt insofern eine besondere Rolle ein, als dass sich hier mit umgerechnet sechs Hidden Champions pro 100.000 Einwohnern eine sehr hohe regionale Dichte der heimlichen Marktführer im NRW-Vergleich findet.

Die mit Abstand meisten "Hidden Champions" in NRW sind mit einem Anteil von über 23 Prozent der Maschinenbaubranche und mit rund 12 Prozent der Herstellung von Metallerzeugnissen zuzuordnen. Generell ist das verarbeitende Gewerbe sehr stark vertreten. "Dieses Bild spiegelt sich auch im Kreis Mettmann wider", so Landrat Thomas Hendele. "Insbesondere in der Schlüsselregion, dem weltweit führenden Standort für Sicherheitstechnik im nördlichen Kreis Mettmann, aber auch im restlichen Kreisgebiet sind zahlreiche Hidden Champions dieser Branchen vertreten."

Die Studie kann auf den Seiten des MWIDE NRW heruntergeladen werden: www.wirtschaft.nrw/pressemitteilung/studie-identifiziert-690-heimliche-marktfuehrer-im-land

Hidden Champions im Kreis Mettmann

MAE. Maschinen- und Apparatebau Götzen	Erkrath	Maschinenbau
Mitex	Erkrath	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
Bohle	Haan	Herstellung von Metallerzeugnissen
Centa Antriebe Kirschey	Haan	Maschinenbau
RETSCH	Haan	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
VERDER SCIENTIFIC	Haan	Maschinenbau
Dipl.-Ing. H. Horstmann	Heiligenhaus	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
IMS Messsysteme	Heiligenhaus	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
Kiekert	Heiligenhaus	Herstellung von Metallerzeugnissen
QIAGEN	Hilden	Forschung und Entwicklung
Cornelius Deutschland	Langenfeld	Maschinenbau
Vits Technology	Langenfeld	Maschinenbau
ControlExpert	Langenfeld	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
SEGGER Microcontroller	Monheim	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
EPLAN	Monheim am Rhein	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
OQ Chemicals	Monheim am Rhein	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
Blumberg	Ratingen	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
Hünnebeck Deutschland	Ratingen	Vermietung von beweglichen Sachen
ADCO Umweltdienste Gruppe	Ratingen	Vermietung von beweglichen Sachen
Befesa Gruppe	Ratingen	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
TÜNKERS® Maschinenbau	Ratingen	Maschinenbau
ZAPP	Ratingen	Metallerzeugung und -bearbeitung
Heinrich Strenger	Velbert	Herstellung von Metallerzeugnissen
R+M/Suttner Gruppe	Velbert	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
BKS	Velbert	Herstellung von Metallerzeugnissen
EMKA Beschlagteile	Velbert	Herstellung von Metallerzeugnissen
Huf Hülsbeck & Fürst	Velbert	Herstellung von Metallerzeugnissen
WITTE Automotive	Velbert	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen



**Das Kompetenzzentrum
Frau und Beruf Düsseldorf
und Kreis Mettmann**

Unternehmen stärken.
Fachkräfte gewinnen.
Female Entrepreneurship fördern.

Gliederung

1. Aktuelle Projekte

2. Neues Konzept

3. Perspektive

w2b Frauen-Wirtschaftsforum

Female Entrepreneurship: Frauen führen in die Zukunft

Grußwort: Bürgermeister Josef Hinkel

Keynote: Sabrina Herrmann (Siemens AG)

Panel 1: *Female Leadership: Wie kommen Frauen in Führung?*

(mit Sabrina Herrmann, Désirée Bleckmann, Laura Westerhorstmann, Sabine Hansen)

Inspiration-Talk: Prof. Dr. Eva Lutz (angefragt)

Panel 2: *Mut zum Start-up: So wurde ich zur Gründerin*

(mit Elisabeth Schloten, Marina Billinger, Güncem Campagna, Maria Mann)

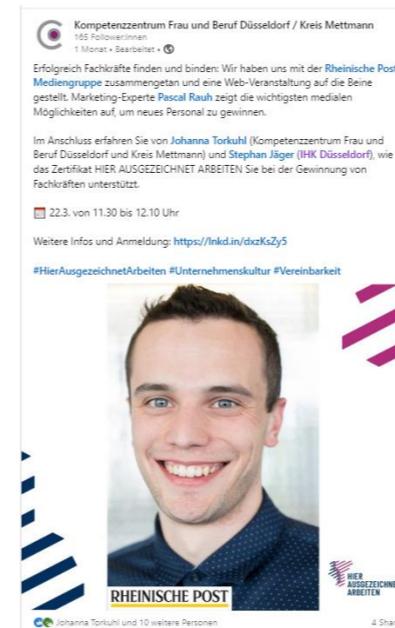
Moderation: Franziska Hilfenhaus



Zertifikat HIER AUSGEZEICHNET ARBEITEN

Akquise 2022:

- Infoveranstaltung zusammen mit der RP
- Antenne Düsseldorf
- WDR Lokalzeit



Aufbau des Netzwerkes



Re-Zertifizierung



Digitale Veranstaltungen

HR-Sprechstunde familienorientierte Personalpolitik

- Best-Practice-Bericht durch Geschäfts- und Personalleitung und Mitarbeitende + Austausch in Breakout-Sessions
- Bisher 12 Veranstaltungen mit 153 Teilnehmenden, davon 106 Unternehmen und 9 Best-Practice-Unternehmen, davon 5 aus dem Kreis



Jahresthema: Corona-Management für KMU

- Informationsveranstaltungen zum Infektionsschutz, Arbeitsrecht in der Pandemie und Home-Office



Webseminare und Arbeitsblätter

- HR-Impulse auf den Punkt. Mit Fachvorträgen zu aktuellen Themen: Führen auf Distanz, New Work oder Employer Branding



Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Betriebliches Pflege-Management, Pflege-Coach

- **35 Pflege-Coachs** insgesamt weitergebildet
- **7 Treffen der Pflege-Coaches** immer mit Fachimpuls, digital oder in Präsenz
- **3 Web-Seminare Pflege-KnowHow** in 2022, bisher 26 Teilnehmende, 30 Anmeldungen für 28.04.2022
 „Pflegegeld – was zahlt die Versicherung?“



**Unternehmen stärken –
Fachkräfte gewinnen**

Female Entrepreneurship fördern

Neues Konzept

Neuer Arbeitsschwerpunkt kommt hinzu: Female Startups

- Anteil weiblicher Gründerinnen 2021 in Düsseldorf/Kreis Mettmann bei 29%
- Weibliche Startup-Gründungen nur bei 7,8%
- Größte Herausforderung für das Startup-Ökosystems in ganz NRW
- Denn Düsseldorf-Kreis Mettmann ist durchaus eine attraktive Gründungsregion

→ Unterstützung und Stärkung von Female Startup und Female Entrepreneurship

Themen ab November

Unternehmen stärken. Fachkräfte gewinnen.	Weibliches Unternehmertum fördern.
KMU und Good-Practice Beispiele aus der Region	Gründungsinteressierte Frauen
Familien- und personalorientierte Unternehmenskultur	Female Startups und Entrepreneurship
HIER AUSGEZEICHNET ARBEITEN - Zertifikat für wegweisende Unternehmenskultur	Kooperation und Ergänzung zu bestehenden Akteuren (Startup Unit, digihub, Gründungsberatung, female innovation hub, Startercenter NRW)
Weibliche Fach- und Führungskräfte gewinnen	Sichtbarkeit von Frauen in der Startup-Branche erhöhen

Perspektive

- **Umsetzung des neuen Konzeptes**
- **Neue Projekte durch Landesförderung, ABER erst für Frühjahr/Frühsummer 2023**
- **Teilnahme an den Ausschreibungen geplant**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann
Tel.: 0211 / 17302-27 | E-Mail: competentia@zwd.de

Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann
c/o Zukunftswerkstatt Düsseldorf GmbH
Postfach 10 55 05, 40046 Düsseldorf

Besucheranschrift:

Konrad-Adenauer-Platz 9, 40210 Düsseldorf

Gefördert vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

In Kooperation mit:



Landeshauptstadt
Düsseldorf



Trägerschaft:

ZWD
Zukunftswerkstatt
Düsseldorf

Fachkräftesicherung und -marketing im Rheinisch-Bergischen Kreis

- Volker Suermann -

Über die RBW

- 1993 gegründet
- Gesellschafter und Gesellschaftsanteile (seit 2004):
 - Rheinisch-Bergischer Kreis (51 %)
 - Städte und Gemeinden (24,5 %)
 - Sparkassen (12,25 %)
 - Genossenschaftsbanken (12,25 %)
- Vorsitz der Gesellschafterversammlung: Kreisdirektor Dr. Erik Werdel
- Geschäftsführung: Volker Suermann
- Team: 6 Köpfe (Stand: 01.04.2022)

Servicebausteine der RBW

1

Existenzgründung

2

Gewerbeflächen-
service

3

Behördenscout

4

Fördermittel

5

Innovations-/
Technologieförderung

6

Standortmarketing

7

Fachkräftesicherung/
-marketing

8

Unternehmens-/
Nachfolgesicherung

Das Tätigkeitsfeld

- 2013 als neues Tätigkeitsfeld der RBW etabliert
- Ziel:
 - Unternehmen rund um die Themen Mitarbeitergewinnung, -bindung & -entwicklung sensibilisieren, informieren und unterstützen
- Angebote
 - unterschiedliche Formate
 - einzelbetriebliche Beratungen
 - Projekte



Fachkräftesicherung

RBW 
Rheinisch-Bergische
Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Personnelplanung mit
Köpfchen und Strategie –
begleitet von der RBW

www.rbw.de



Ausgewählte Formate und Projekte

- Format „Personalstammtisch“ für Personalverantwortliche und Geschäftsführer
- Aufbau eines Beraternetzwerks
- Workshopformat „Unternehmenswerkstätten“:
 - Arbeitszeitgestaltung
 - Social Media im Azubimarketing
 - Wissensmanagement
 - Arbeit 4.0
- Workshopreihe „Arbeitgebermarke XXL“, bei der Betriebe beim Aufbau ihrer eigenen Arbeitgebermarke Schritt für Schritt begleitet werden



Weitere Kooperationsangebote

- Angebote rund um Weiterbildungsthemen mit dem Fachkräftenetzwerk Region Köln
- „Wir I(i)eben Ausbildung“ - Online- und Präsenzangebote rund um Ausbildungsthemen in 2022 mit einem losen Verbund verschiedener Partner
- Themenjahr „Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz“ in 2022/2023 mit dem Netzwerk „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ im Rheinisch-Bergischen Kreis



Fachkräfteinitiative „Kluge Köpfe bewegen“

- Gründung der Initiative „Kluge Köpfe bewegen“ 2013
- Gemeinsame Kooperationsvereinbarung 2016
„Gemeinsam erreichen wir mehr als alleine“
- Ziele
 - Blick erweitern und „Stille Reserven“ aktivieren
 - Unternehmen vernetzen
 - Jungen Menschen Joboptionen und Arbeitgeber im Kreis näher bringen
 - Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben



Kluge Köpfe bewegen
Fachkräfte für den Rheinisch-Bergischen Kreis

Ausgewählte Projekte der Fachkräfteinitiative

- Aufbau einer Website mit Informationen für Unternehmen und Fachkräfte inklusive Ansprechpartner in der Region - www.kluge-koepfe-bewegen.de
- Modellprojekt „Betriebliche Pflegelotsen“
- Förderprojekt „Betriebliche Familienlotsen“
- Workshopreihe „Familienbewusste Unternehmen“ inklusive einzelbetrieblicher Beratungen
- Befragung in Berufsschulen im Landkreis
- Format für Führungskräfte „Führung im Dialog“

Fachkräftekampagne „Kluge Köpfe arbeiten hier“

- Die Kampagne will Arbeitgeber und Jobmöglichkeiten im Kreis „sichtbar“ machen und Fachkräften interessante Arbeitgeber in Rhein-Berg vorstellen – www.kluge-koepfe-arbeiten-hier.de
- Mit Hilfe von Videos, Fotos und Geschichten über die Menschen in den Unternehmen werden Einblicke ermöglicht
- Auf Facebook und LinkedIn lernen Interessierte, Arbeitgeber aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis und deren Mitarbeitende kennen
- Auf Instagram können die User Azubis, Studierende und junge Fachkräfte aus dem Kreis kennenlernen und mehr über deren Beruf und Arbeitgeber erfahren
- Jeder Arbeitgeber im Rheinisch-Bergischen Kreis unabhängig von der Branche kann mitmachen
- Es gibt Netzwerkangebote für die beteiligten Unternehmen
- Aktuell läuft eine Werbeaktion mit dem DuMont Medienhaus, um die Kampagne bei den Menschen in der Region noch bekannter zu machen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Rheinisch-Bergische
Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (RBW)
Friedrich-Ebert-Straße 75
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: +49 2204 9763-0
E-Mail: info@rbw.de
Internet: www.rbw.de

